

TESTUDO

Zeitschrift der Schildkröten-Interessengemeinschaft Schweiz



ISSN 1660-0762

22. Jahrgang / Heft 4

Dezember 2013

www.sigs.ch

© Schildkröten-Interessengemeinschaft Schweiz (SIGS)

Neue Anlage für Europäische Sumpfschildkröten im Natur- und Tierpark Goldau

- URS JOST -

Der Natur- und Tierpark Goldau engagiert sich seit Jahrzehnten im Bereich von Erhaltungszucht und Auswilderungsprojekten stark bedrohter einheimischer Tierarten. So ist der Tierpark im Kanton Schwyz in der Schweiz federführend in der Nachzucht, der wissenschaftlichen Begleitung und der Information bezüglich der Auswilderung von Bartgeiern in den Schweizer Alpen. In Zusammenhang mit Artenschutzmassnahmen ist auch der Bau der Neuanlage für Europäische Sumpfschildkröten *Emys orbicularis* im Tierpark Goldau zu sehen.

Am 10. Juli 2013 wurde der neu erstellte Sumpfschildkrötenweiher im Beisein von Behördenvertretern, Mitgliedern der Stiftung und des Vereins Natur- und Tierpark Goldau, Zooschweiz und Vertretern der SIGS feierlich eingeweiht. Nach der Begrüssung und der Ansprache von Anna Bauman, Direktorin des Natur- und Tierparks Goldau, erläuterte der Zootierarzt und Kurator Dr. med. vet. Martin Wehrle an Hand eines lebenden Tieres die Anato-

mie und Biologie der Europäischen Sumpfschildkröte. Im Weiteren erläuterte er die Planung und den Bau der neuen Schildkrötenanlage. Während des offiziellen Teils und des anschließenden Apéros konnten die Sumpfschildkröten von den Gästen bei herrlichem Sommerwetter beim Sonnenbad beobachtet werden.

Die neue Sumpfschildkrötenanlage ist naturnah gestaltet und liegt in der Nähe der Gemeinschaftsanlage von Bär und Wolf und neben dem Amphibienteich am Schuttbach. Verschiedene im Wasser liegende Baumstämme dienen den Sumpfschildkröten und den im Tierpark frei lebenden Ringelnattern als Sonnenplätze. Durch eine geschickte Gestaltung des Terrains und der Wegführung ist die Anlage einerseits von oben sehr gut einsehbar, andererseits ist auf der unteren Seite des Weihers ein Beobachten der Schildkröten auf Augenhöhe möglich.

Die sechs in der neuen Schildkrötenanlage lebenden Europäischen Sumpfschildkröten stam-



Abb. 1: Ansprache der Direktorin des Natur- und Tierparks Goldau, Anna Baumann, zur Einweihung der neuen Anlage für Europäische Sumpfschildkröten

Foto: Heidi Jost



Abb. 2: Der Kurator und Zootierarzt, Dr. med. vet. Martin Wehrle, erklärt die Anatomie und Biologie der Europäischen Sumpfschildkröte.

Foto: Heidi Jost



Abb. 3: Die neue Anlage für Europäische Sumpfschildkröten im Tierpark Goldau.
Foto: Heidi Jost



Abb. 4: Die Sumpfschildkröten können an den Sonnenplätzen von den Besuchern des Tierparks gut beobachtet werden.
Foto: Heidi Jost



Abb. 5: Eine Europäische Sumpfschildkröte beim Sonnenbad in ihrer neuen Heimat im Tierpark Goldau.
Foto: Heidi Jost



Abb. 6: Der Tierpark Goldau hat sich mit der Aufzucht von Bartgeiern zur Auswilderung im Alpenraum einen Namen gemacht.
Foto: Heidi Jost

men einerseits aus dem Tierpark Dählhölzli Bern und sind andererseits aufgefundene Tiere, welche in den Auffangstationen der SIGS abgegeben wurden. Alle Tiere wurden genetisch untersucht und gehören leider nicht zu dem in der Schweiz heimischen Typus. Aus diesem Grunde werden die in Goldau gehaltenen Sumpfschildkröten nicht zur Nachzucht gebracht.

Mit dieser wunderschönen Anlage hat der Natur- und Tierpark Goldau nicht nur ein neues Gehege zur Haltung unserer einheimischen Schildkröte geschaffen, sondern trägt auch zur eminent wichtigen Information bezüglich der Rückkehr der Sumpfschildkröte in die Schweiz bei. Entsprechende Schrifttafeln informieren über die Biologie der Sumpfschildkröte und weisen auch auf die wissenschaftlich begleiteten Wiederansiedlungsprojekte in der Westschweiz hin. Der Natur- und Tierpark Goldau ist mit seinen 850'000 Besuchern im Jahr ein idealer Ort, um einem breiten Publikum unsere einzige einheimische Schildkrötenart bekannt zu machen und auch auf die Problematik von illegal ausgesetzten ortsfremden Schildkröten hinzuweisen.

Mit dem Natur- und Tierpark Goldau hat eine dritte namhafte zoologische Einrichtung der Schweiz, neben dem Tierpark Dählhölzli Bern (WÜTHRICH, 2012)



Abb. 7: Die Gemeinschaftsanlage für Wölfe ...
Foto: Heidi Jost



Abb. 8: ... und Bären ist eine weitere sehenswerte Attraktion im Tierpark Goldau.
Foto: Heidi Jost

und dem Papiliorama in Kerzers (WÜTHRICH, 2013), eine vorbildliche Anlage für Europäische Sumpfschildkröten geschaffen.

Literatur

WÜTHRICH F. (2012): Neue Anlage für einheimische Europäische Sumpfschildkröten im Tierpark Dählhölzli, Bern – Testudo (SIGS), **21**(3): 15-28.

WÜTHRICH F. (2013): Neue Anlage für Europäische Sumpfschildkröten im Papiliorama in Kerzers – Testudo (SIGS), **22**(4): 19-22.